

Heilpraxis

Lehrbuch für Tierheilpraktiker

von
Sylvia Dauborn

überarbeitet

Lehrbuch für Tierheilpraktiker – Dauborn

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Veterinärmedizin: Klinisch, Komplementärmedizin, Homöopathie

Sonntag

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8304 9202 3

Vorwort zur 3. Auflage

Mit der dritten Auflage des „Lehrbuches für Tierheilpraktiker“ wurden notwendige Aktualisierungen vorgenommen sowie das textliche Erscheinungsbild verändert, um die Übersichtlichkeit zu verbessern.

Neu in dieser Auflage ist die Komplettierung der Infektionskrankheiten – es liegen nun sowohl die melde- als auch die anzeigepflichtigen Erkrankungen vor.

Das Kapitel Tierpsychologie wurde ausführlicher gestaltet und auf spezielle Verhaltensstörungen von Hunden, Katzen und Pferden eingegangen.

Der Abschnitt Notfalltherapie beschreibt nun nicht nur die allgemeinen Verhaltensregeln, sondern listet auch verschiedene Akutzustände symptomatisch auf, um zu einer besseren Einschätzung der jeweiligen Situation zu verhelfen.

Das Kapitel Differenzialdiagnose wurde über die bisherigen Gegenüberstellungen der wichtigsten Leitbefunde hinaus auch auf Erkrankungen von Pferden, Schweinen und Wiederkäuern erweitert, aufgelistet nach Organsystemen.

Ganz neu ist die Beschreibung der Anatomie und Physiologie der Kleinsäuger – eine notwendige Er-

gänzung, da diese Tiergruppen vermehrt als Patienten in den Praxen auftauchen.

Die bislang ausführliche Bebilderung wurde zugunsten des Textes reduziert. Bei ernsthafter Beschäftigung mit der Thematik wird man ohnehin nicht an einem ausführlichen Anatomiebuch vorbeikommen.

Auch die nun vorliegende 3. Auflage des „Lehrbuches für Tierheilpraktiker“ erhebt, trotz umfangreicher Erweiterungen, nicht den Anspruch der Vollständigkeit und ersetzt keine Ausbildung.

Das Buch will vielmehr in einem Band vor allem einen Überblick über die wichtigsten Tiergruppen, Erkrankungen und Therapien verschaffen. Für detailliertere Angaben, vor allem im therapeutischen Bereich, sei auf das „Basiswissen für Tierheilpraktiker“ verwiesen.

Auch hier wieder mein Dank an alle, die mit Ihren Anregungen zum verbesserten Ausbau des Lehrbuches beigetragen haben.

Ginsheim, im Frühjahr 2009

Sylvia Dauborn